

Der Ursprung der Ballschule ist eng mit den Veränderungen in der Lebenswelt unserer Kinder verbunden. Die heutige Kinderwelt ist keine Bewegungswelt mehr. Die sogenannte Straßenspielkultur ist aus dem Tagesablauf unserer Kinder weitgehend verschwunden. Statt mit einem Fallrückzieher wird der Ball zumeist nur noch mit einem Mausklick ins Tor befördert.



Die **Ballschule** bietet daher ein Angebot an kindgerechten Spiel- und Übungsformen, die eine vielseitige, kreative körperliche Entwicklung unterstützen, motorische Defizite ausgleichen und Talente fördern. Dabei lassen sich die früheren Spielzeiten und -umfänge der Straßenspielkultur nicht einfach wieder zurückholen. Das Ballschul-Motto lautet deshalb „Qualität statt Quantität“.

- ✓ **Wissenschaftlich fundiertes Konzept**
- ✓ **Speziell qualifizierte Übungsleiter**
- ✓ **Abwechslungsreiche Spielmaterialien**
- ✓ **Viefältiges Angebot**
- ✓ **Günstige Teilnahmegebühren**

Kontakt

Ballschule Heidelberg
Vision Bewegungskinder gGmbH
Im Neuenheimer Feld 700
69120 Heidelberg
06221/54-4224
info@ballschule.de

Gesamtleitung

Prof. Dr. Klaus Roth
Dr. Christina Roth

Abteilungsleitung Kooperationen Vereine und Verbände

Simon Feißt
06221/54-4338
kooperation@ballschule.de

Abteilungsleitung Kooperationen Schulen und Kindergärten

Maurice Müller
06221/54-4224
kooperation@ballschule.de

Abteilungsleitung Aus- und Fortbildung

Gregor Bennek
06221/54-4339
ausbildung@ballschule.de

Abteilungsleitung Talentförderung

Markus Schmid
06221/54-4225

Wissenschaftliche Begleitung



Förderer der Ballschule



Vision
Bewegungskinder



Ballschule Heidelberg

**DAS ORIGINAL
seit 1998**

*Das perfekte
Bewegungsprogramm
für jedes Kind.*

Die Ballschule Heidelberg, ein Programm zur motorischen Förderung von Kindern, wurde 1998 von Prof. Dr. Klaus Roth vom Institut für Sport und Sportwissenschaft der Universität Heidelberg ins Leben gerufen und seitdem kontinuierlich weiterentwickelt.

Das innovative Konzept beruht auf aktuellen sportwissenschaftlichen Erkenntnissen und orientiert sich an den vier Gütesiegeln für Kindersportprogramme: den Prinzipien der Vielseitigkeit, der Entwicklungsgemäßheit, der Freudbetontheit und des spielerisch-unangeleiteten Lernens. Daraus ergeben sich die zentralen Leitsätze der Ballschule:

- ✓ Vielseitigkeit ist Trumpf
- ✓ Kinder sind keine verkleinerten Erwachsenen
- ✓ Spielen macht den Meister
- ✓ Probieren geht vor Studieren

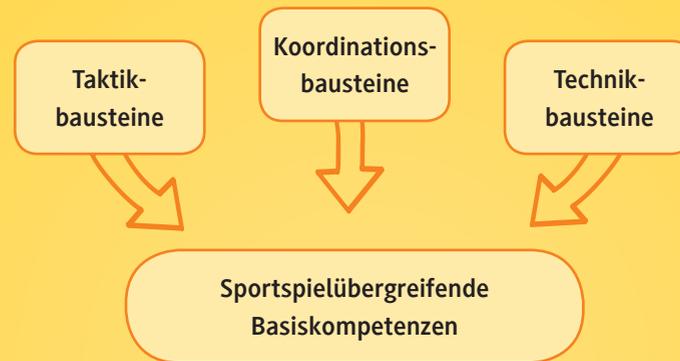
Die Ballschule fördert eine optimale ganzheitliche Entwicklung der Kinder, da gerade in der Kindheit die Bewegung den entscheidenden Motor für die gesamte Persönlichkeitsentwicklung darstellt. Durch den Einsatz abwechslungsreicher Spielmaterialien sammeln die Kinder in der Ballschule vielfältige Bewegungserfahrungen.

Die Angebote der Ballschule reichen von der Ballgewöhnung in der Baby-Ballschule für Kleinkinder ab 18 Monaten, über die Mini-Ballschule für Kindergartenkinder und die Ballschule für Grundschüler bis hin zur Spezialisierung im Bereich der Rückschlag- oder Zielschusspiele.

Eine Übersicht über alle Kursangebote und die Kooperationspartner in Ihrer Region finden Sie auf der Ballschul-Homepage www.ballschule.de.

Das ABC des Spielens

Die Ballschüler erlernen sportspielübergreifende Basiskompetenzen, sogenannte „Bausteine der Spielfähigkeit“, deren Entwicklung auf langjährige sportwissenschaftliche Forschung von Prof. Dr. Klaus Roth zurückgeht. Diese Bausteine werden den Bereichen Taktik (A), Koordination (B), und Technik (C) zugeordnet. Aus A, B und C entsteht das einzigartige „ABC des Spielens“.



Die speziell entwickelten Spiel- und Übungsformen der Ballschule sind bereits in fünf Büchern zur praktischen Durchführung der Ballschule festgehalten. Sie bieten einen kreativen und freudbetonten Lernanreiz, um die Kinder langfristig zum Spielen mit dem Ball zu motivieren.



Kooperationen

Die Ballschule Heidelberg kooperiert mit Kindergärten, Schulen, Vereinen und Verbänden, um möglichst vielen Kindern das Angebot zugänglich zu machen. Kooperationspartner der Ballschule profitieren von besonderen Vorteilen, wie vergünstigten Konditionen für die Aus- und Fortbildungen und der Bereitstellung vielfältiger Unterrichtsmaterialien.



Verbreitung

Die Ballschule hat seit ihrer Gründung eingeschlagen wie ein „unhaltbarer Torschuss“. Mittlerweile gibt es Ballschul-Zentren in ganz Deutschland. Auch international hat das wissenschaftlich fundierte Konzept großen Anklang gefunden: in Japan, Chile, Mexiko, Brasilien, der Ukraine, den USA und demnächst auch in China spielen und lernen die Kinder nach den Prinzipien der Ballschule.

Durch ihre große nationale und internationale Reichweite ist die Ballschule Heidelberg eines der bedeutendsten Kindersportkonzepte der Welt.